
Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
BA S Hi/S03/3c	HAWK-Chor	Dienstag: 18:00 - 21:00, wöchentlich (ab 09.04.2024), Ort: HID_210 - Aula, HIB_217 Hörsaal mit Beamer, (Querwoche) Termine am Dienstag, 16.07.2024 18:00 - 21:00, Ort: HID_210 - Aula	Prof. Dr. Ruth Jäger-Jürgens
	<p>Singen ist gesund und macht glücklich ... und Singen boomt. In Deutschland waren 2020 ca. 2,4 Millionen Sangerinnen und Sanger aktiv.</p> <p>Der HAWK-Chor bietet Ihnen die Möglichkeit, gemeinsam mit Kommilitoninnen und Kommilitonen (auch anderer Fakultäten) im Gesang unterschiedliche Musikstile kennenzulernen, mittels Gesang miteinander kulturbezogen zu kommunizieren und/oder einfach Freude am gemeinsamen Klängen zu haben.</p> <p>ALLE sind herzlich willkommen! "Chorfrischlinge" und "alte Hasen",</p> <p>Studierende, die den HAWK-Chor im Rahmen eines Moduls besuchen oder einfach "fit-for-fun" den Dienstag Abend singend verbringen wollen, ...</p> <p>Im SoSe24 wird es am Di, den 11.6.24 den kleinen Auftritt mit anschließendem gemütlichen Beisammensein geben.</p> <p>Informationen zu möglichen Prüfungsleistungen finden sie unter „Leistungsnachweis“ und erhalten Sie in der ersten Sitzung!</p> <p>Infos auch unter https://www.hawk.de/de/studium/beratung-und-service/wohnen-und-freizeit-0/chor-hildesheim</p>		

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
BA S Hi/S04.3/3a	<p data-bbox="316 264 839 315">Handlungsfähig und optimistisch in der Krise? Künstlerische Ausdruckformen und Empowerment</p> <p data-bbox="316 349 839 495">Achtung!!! Die Vertiefungsveranstaltung umfasst 60,00 Stunden (4 SWS) Es muss, darf, keine weitere Veranstaltung aus Modul 4.3 gewählt werden!</p> <p data-bbox="316 528 839 786">AUFBAU WOCHE 1-10: Jede Seminarsitzung beinhaltet Bewegung und Übungen aus dem Improtheater, es gibt Fachimpulse/ fachlichen Input, Austausch, Reflexion. Menschen aus der Klimabewegung, aus der kommunalen Politik und aus NGOs werden als Gäste das Seminar bereichern. WOCHE 11-14: Eigene Projektentwicklung und öffentliche Präsentation der Projektideen</p> <p data-bbox="316 819 839 898">INHALT Dieses Seminar hat zwei Zielrichtungen: Nach innen und nach außen.</p> <p data-bbox="316 931 839 1312">1. INNEN Selbst-Empowerment und Stärkung von Resilienz: Wie bleibe ich stabil in all den aktuellen Krisen? Wie behalte ich meinen Optimismus? Wie kann mich auf meine Stärken und Kompetenzen besinnen, während um mich herum die Welt zu schwanken scheint? Wie kann ich in sozialpädagogischen Zusammenhängen eine positive Wirkung ausstrahlen, selbst "Fels in der Brandung" für andere sein, während ich gleichzeitig genauso berührt und geschüttelt werde von aktuellen Nachrichten und schockierenden Ereignissen?</p> <p data-bbox="316 1346 839 1514">Künstlerisches Erproben: Welche künstlerischen oder sprachlichen Ausdrucksformen entsprechen mir? Was kann ich, was möchte ich kennenlernen, wo möchte ich mich weiterentwickeln? Öffentliche Präsentation der Ergebnisse im Rahmen von "Campus Sozialraum"</p> <p data-bbox="316 1547 839 1659">Fachlicher Input: Aktuelle politische Themen, Partizipation, Empowerment, Resilienz, Zielgruppendefinitionen, Projektentwicklung und weiteres</p> <p data-bbox="316 1693 839 1715">Reflexion und Kommunikation</p> <p data-bbox="316 1749 839 2038">2. AUSSEN Projektentwicklung: Mit Bildern, Songs, Videos, Installationen, Podcasts, Spielen und anderen künstlerisch-kulturellen Ausdrucksformen lassen sich komplexe Zusammenhänge gut anschaulich machen. Dies hilft uns und anderen, um aus einem Gefühl der Starre, der Hilfslosigkeit und Angst und aus der Vereinzelung anlässlich überwältigender globaler Themen heraus zu kommen.</p>	<p data-bbox="858 264 1038 315">Montag: 10:00 - 14:00, wöchentlich (ab 08.04.2024), Ort: HIB_116 Theater seminarraum (Rollst.geeignet, kl. Stufe im Einga- ngsbereich), (Querwoche)</p>	<p data-bbox="1054 264 1262 282">Juliane Steinmann</p>

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
	<p>Wir nutzen künstlerische Mittel, um uns inmitten täglich deutlicher werdender „Unwuchten“ sozialpädagogisch und politisch einzumischen, umsetzbare (Mini-)Projekte zu entwerfen und den „sozialen Systemchange“ positiv mitzugestalten.</p> <p>ZIELE</p> <p>In diesem Seminar werden von den Studierenden in Kleingruppen Projekte durch eigene Recherche und in Kooperation mit Personen und Institutionen innerhalb und außerhalb der Hochschule entwickelt. Es werden die ersten Schritte zur Umsetzung geplant, vorgenommen und präsentiert.</p> <p>PERSONALE KOMPETENZEN: u.a.</p> <p>Wahrnehmung, Reflexion Empowerment, Resilienz Zusammenarbeit/ Gruppe/ Team Ausdrucksfähigkeiten, Kommunikation</p> <p>FACHKOMPETENZEN und FACHKENNTNISSE:</p> <p>Übungen des Improtheaters, Bewegungs- und Wahrnehmungsübungen Künstlerische Ausdrucksformen kennenlernen und weiter entwickeln, Präsentationsformen Inhalte: Motivationspsychologie, Partizipation, Resilienz, Empowerment, Gruppenphasen, Zielgruppenorientierung, Zielgruppenanalyse, Kommunikation Projektentwicklung, Netzwerke und Kooperationen</p> <p>Laut Modulbeschreibung Anwesenheitspflicht. Im Theaterraum HIB_116 dürfen keine Schuhe getragen werden. Bequeme Kleidung und Indoor-Turnschuhe sind hilfreich (Bewegung).</p>		

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
BA S Hi/S04.3/3b	<p>Wo ist der Wald? Projektentwicklung partizipative künstlerische Projekte und Gaming</p> <p>Achtung!!! Die Vertiefungsveranstaltung umfasst 60,00 Stunden (4 SWS) Es muss, darf keine weitere Veranstaltung aus Modul 4.3 gewählt werden!</p> <p>Teil I 05.06.-17.6. wöchentlich 4-stündig Teil II Blockwoche 22.7-26.7. ganztags</p> <p>TEIL I BESCHREIBUNG Selbst aktiv werden? Empowerment und Selbstwirksamkeit erfahren und für andere erlebbar machen! Kunst, Kultur und Soziale Arbeit mischen sich ein in die Diskussion und Bewältigung aktueller Krisen und die Gestaltung von Lösungsansätzen. Mit künstlerisch-kulturellen Ausdrucksformen (Bildern, Film, Theaterszenen, Spielen, einer Stadtführung ...) lassen sich komplexe Zusammenhänge gut anschaulich machen. Wir lernen prägnante Beispiele und sehr unterschiedliche regionale wie international aktive Menschen kennen und entwickeln eigene Ideen, um uns inmitten täglich deutlicher werdender „Unwuchten“ sozialpädagogisch einzumischen und den „sozialen Systemchange“ positiv mitzugestalten. Wir erforschen das eigene "Innere Team", um unsere individuellen Kompetenzen zu erkennen und zu erweitern. So handeln wir selbstreflexiv und bewusst, nach innen wie nach außen aufmerksam und interessiert. Wer sich dafür entscheidet: Es besteht Anwesenheitspflicht. Jede Seminereinheit wird durch Selbststudium ergänzend vor- und nachbereitet.</p> <p>Teil II Blockwoche 22.07. bis 26.07.2024 Wo ist der Wald? Es wird gemeinsam ein multimediales, generationsübergreifendes Spiel zu den Themen Waldsterben (Harz), Biodiversitätsverlust, Verantwortung, Selbstwirksamkeit und Gemeinschaft entwickelt. Dieses soll später mit Künstler*innen und Jugendlichen im Harz umgesetzt werden. Auch hier besteht Anwesenheitspflicht. Zusätzlich zu den Seminarstunden ist Eigenarbeit erforderlich. Ggf. kommen Fahrzeiten für Exkursionen in den Harz hinzu.</p>	<p>Mittwoch: 10:00 - 14:00, wöchentlich (ab 05.06.2024), Ort: HIB_116 Theater seminarraum (Rollst.geeignet, kl. Stufe im Eingangsbereich) Termine am Montag, 22.07.2024 10:00 - 16:00, Dienstag, 23.07.2024 08:00 - 18:00, Mittwoch, 24.07.2024 - Donnerstag, 25.07.2024 10:00 - 16:00, Freitag, 26.07.2024 10:00 - 14:00, Ort: (findet im Theaterraum HIB 116 (Hohnsen 1) statt), (Exkursion nach Goslar)</p>	<p>Juliane Steinmann, Wanja Neite</p>

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
BA S Hi/S04.3/3c	<p>Generationsübergreifendes Theaterprojekt (Kooperation mit dem TfN und der VHS)</p> <p>Zusammen mit den Spielerinnen der Theatergruppe Alt und Jung (VHS Hildesheim) im Alter zwischen 45 und 80 Jahren werden wir zunächst ein breites Repertoire an theaterpädagogischen Übungen und Methoden zur Erarbeitung von Szenen kennen lernen und ausprobieren. In den folgenden Treffen erfahren wir verschiedene Theaterstilmittel, improvisieren zu diversen Themen und wollen dann gemeinsam ein Thema künstlerisch bearbeiten. Am Ende soll das Ergebnis in einer Werkschau gezeigt werden.</p> <p>Themenschwerpunkte der Veranstaltung: Kennenlernen von theaterpäd. Spielen und Methoden- praktisches Üben und Experimentieren- generationsübergreifender Austausch- Präsentation</p> <p>Literatur wird im Seminar bekannt gegeben!</p>	<p>Montag: 16:00 - 20:00, wöchentlich (ab 08.04.2024), Ort: ((Probephöhne 2, Theater für Niedersachsen (TfN)) Termine am Montag, 24.06.2024 16:00 - 20:00, Ort: (Probephöhne 2)</p>	Julia Solorzano Ramirez
